BDS MASCHINEN

D

Original-Betriebsanleitung

MAB 100 K

CE

5
6
4
7
3
2
8
1
9
11
10

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise 3
Sicherheit 5
Bestandteile/Lieferumfang 9
Vor dem Erstgebrauch 9
Vorbereitungen 10
Verwendung 12
Behebung von Blockaden 14
Reinigung/Wartung 14
Kundendienst/Service 15
Lagerung 15
Störungsbehebung 16
Technische Daten 17
EG-Konformitätserklärung 18

Sehr geehrter Kunde,

lesen Sie vor Verwendung der Maschine die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Hinweise zu Inbetriebnahme, Sicherheit, bestimmungsgemäßem Gebrauch sowie Reinigung und Pflege.

Die in dieser Betriebsanleitung verwendeten Verweise auf Abbildungen beziehen sich auf die Abbildungen auf den Innenseiten des Umschlags.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für den späteren Gebrauch auf und geben Sie diese mit der Maschine an Nachbesitzer weiter.

Allgemeine Hinweise

Urheberrecht

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung bzw. jeder Nachdruck, auch auszugsweise, sowie die Wiedergabe der Abbildungen, auch im veränderten Zustand, ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers gestattet.

Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Betriebsanleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Inbetriebnahme, den Betrieb und die Pflege entsprechen dem letzten Stand bei Drucklegung.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund von Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßen Reparaturen, unerlaubt vorgenommener Veränderungen oder Verwendung nicht zugelassener Ersatz- und Zubehörteile, Werkzeuge und Schmiermittel.

Hinweise zur Entsorgung

Die verwendeten Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Dieses Produkt darf innerhalb der Europäischen Union nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie das Gerät über die kommunalen Sammelstellen.

Die verwendeten Schmiermittel können umweltgefährdende Stoffe enthalten. Entsorgen Sie Schmiermittel gemäß den örtlich geltenden Vorschriften. Beachten Sie hierzu die Entsorgungshinweise des Schmiermittelherstellers.

Aufbau der Warnhinweise

In der vorliegenden Betriebsanleitung werden folgende Warnhinweise verwendet:

⚠ GEFAHR

Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine drohende gefährliche Situation.

Falls die gefährliche Situation nicht vermieden wird, führt dies zum Tod oder zu schwersten Verletzungen.

► Die Anweisungen in diesem Warnhinweis befolgen, um die Gefahr des Todes oder schwerster Verletzungen von Personen zu vermeiden.

⚠ WARNUNG

Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation.

Falls die gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zum Tod oder zu schwersten Verletzungen führen.

► Die Anweisungen in diesem Warnhinweis befolgen, um Verletzungen von Personen zu vermeiden.

ACHTUNG

Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet einen möglichen Sachschaden.

Falls die Situation nicht vermieden wird, kann dies zu Sachschäden führen.

► Die Anweisungen in diesem Warnhinweis befolgen, um Sachschäden zu vermeiden.

HINWEIS

Ein Hinweis kennzeichnet zusätzliche Informationen, die den Umgang mit der Maschine erleichtern.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine ist ausschließlich für Bohrarbeiten in magnetische und nicht magnetische Metalle innerhalb der in den technischen Daten angegebenen Grenzen bestimmt.

Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

⚠ WARNUNG

Gefahr durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung!

Von der Maschine können bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und/oder andersartiger Nutzung Gefahren ausgehen.

► Die Maschine ausschließlich bestimmungsgemäß verwenden.

► Die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Vorgehensweisen einhalten.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

Das Risiko trägt allein der Betreiber.

HINWEIS

► Achten Sie bei gewerblicher Nutzung auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften und der Betriebssicherheitsverordnung.

Sicherheit

HINWEIS

Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen müssen zum Schutz vor elektrischem Schlag, Brandgefahr, Verletzungen und Sachschäden die folgenden grundsätzlichen Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden!

Grundlegende Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie die Maschine nicht in feuer- oder explosionsgefährdeter Umgebung.
- Personen, die aufgrund ihrer körperlichen, geistigen oder motorischen Fähigkeiten nicht in der Lage sind, die Maschine sicher zu bedienen, dürfen die Maschine nur unter Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen.
- Personen mit Herzschrittmacher oder anderen medizinischen Implantaten dürfen diese Maschine nicht verwenden.
- Kindern ist die Benutzung der Maschine nicht gestattet.
- Kontrollieren Sie die Maschine und die Anschlussleitung vor der Verwendung auf Schäden und nehmen Sie eine beschädigte Maschine nicht in Betrieb.
- Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten den ordnungsgemäßen Zustand der Maschine und die Funktion der Bedienelemente.
- Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten den ordnungsgemäßen Zustand des Maschinenzubehörs.
- Lassen Sie Reparaturen an der Anschlussleitung nur von einer Elektrofachkraft durchführen.
- Lassen Sie Reparaturen an der Maschine nur von einer autorisierten Fachwerkstatt oder vom Werkskundendienst durchführen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Eine Reparatur der Maschine während der Garantiezeit darf nur von einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst vorgenommen werden, andernfalls erlischt der Garantieanspruch.
- Defekte Bauteile dürfen nur gegen Original-Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen ist gewährleistet, dass die Sicherheitsanforderungen erfüllt werden.
- Lassen Sie die Maschine während des Betriebes nicht unbeaufsichtigt.
- Lagern Sie die Maschine an einem trockenen, temperierten Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Lassen Sie die Maschine nicht im Freien stehen und setzen Sie sie keiner Feuchtigkeit aus.
- Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung des Arbeitsplatzes (>300 Lux).
- Verwenden Sie keine leistungsschwachen Maschinen für schwere Arbeiten.
- Achten Sie auf Sauberkeit am Arbeitsplatz.
- Halten Sie die Maschine sauber, trocken und frei von Öl und Fett.
- Befolgen Sie die Hinweise zur Schmierung und Kühlung des Werkzeuges.

Gefahren durch elektrischen Strom

⚠ GEFAHR

Lebensgefahr durch elektrischen Strom!

Beim Kontakt mit unter Spannung stehenden Leitungen oder Bauteilen besteht Lebensgefahr!

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um eine Gefährdung durch elektrischen Strom zu vermeiden:

- ► Öffnen Sie nicht das Gehäuse der Maschine. Werden spannungsführende Anschlüsse berührt besteht Stromschlaggefahr.
- ► Tauchen Sie die Maschine oder den Netzstecker niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- ► Verwenden Sie ausschließlich Verlängerungsleitungen oder Kabeltrommeln mit einem Adernquerschnitt von min. 1,5 mm^2.
- ► Verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die für den Einsatzort zugelassen sind.
- ► Kontrollieren Sie den Zustand der Verlängerungsleitung regelmäßig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt ist.
- ► Vermeiden Sie Körperberührungen mit geerdeten Teilen (z.B. Rohre, Radiatoren, Stahlträger), um die Gefahr des Stromschlages bei einem Defekt zu verringern.

Verletzungsgefahr

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch selbstständig anlaufenden Motor!

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise um Gefährdungen durch den selbstständigen Anlauf des Motors zu vermeiden.

Zum sicheren Stillsetzen des Motors:

- ► Roten Knopf des Motorschalters (21) betätigen.
- ► Maschine mit dem Hauptschalter (22) ausschalten.
- ► Spannungsversorgung trennen (Netzstecker ziehen).

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr bei unsachgemäßem Umgang mit der Maschine!

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um sich oder andere nicht zu verletzen:

- ► Betreiben Sie die Maschine nur mit der in dieser Betriebsanleitung angegebenen Schutzausrüstung (siehe Kapitel ***„Persönliche Schutzausrüstung“***).
- ► Tragen Sie bei laufender Maschine **keine** Schutzhandschuhe. Der Handschuh kann von der Bohrmaschine erfasst und von der Hand gerissen werden. Es droht der Verlust eines oder mehrerer Finger.
- ► Losen Schmuck vor Beginn der Arbeiten ablegen.
- ► Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.

⚠ WARNUNG

- ► Schalten Sie die Maschine vor jedem Werkzeugwechsel und vor jeder Wartung und Reinigung aus. Warten Sie, bis die Maschine nicht mehr dreht.
- ► Trennen Sie vor jedem Werkzeugwechsel und vor jeder Wartung und Reinigung die Spannungsversorgung, um ein unbeabsichtigtes Anlaufen der Maschine zu verhindern.
- ► Greifen Sie während des Betriebes nicht in das laufende Werkzeug. Späne nur bei still stehender Maschine entfernen. Zum Entfernen der Späne Schutzhandschuhe tragen.
- ► Bei Arbeiten auf einem Gerüst muss der Bediener mit einem Auffanggurt gesichert werden, da die Maschine bei einem Stromausfall einen gefährlichen Pendelschlag ausführen kann.
- ► Prüfen Sie vor jeder Verwendung den sicheren Halt des Elektromagneten auf dem Untergrund (siehe Kapitel ***„Vorbereitungen“***).
- ► Sichern Sie die Maschine mit der beigefügten Sicherheitskette bei Arbeiten in schräger oder senkrechter Position und bei Überkopfarbeiten. Die Maschine kann herabfallen, wenn der Magnet gelöst wird oder die Spannung ausfällt.
- ► Prüfen Sie vor jeder Verwendung den sicheren Sitz des Werkzeuges (siehe Kapitel ***„Werkzeug einsetzen“***).
- ► Lassen Sie die Anschlussleitung nicht über Ecken hängen (Stolperdrahteffekt).

Vermeidung von Beschädigungen

ACHTUNG

Mögliche Sachschäden bei unsachgemäßem Umgang mit der Maschine!

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Sachschäden zu vermeiden:

- ► Vergleichen Sie vor dem Anschließen der Maschine die Anschlussdaten (Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild mit denen des Elektronetzes. Diese Daten müssen übereinstimmen, damit keine Schäden an der Maschine auftreten.
- ► Tragen Sie die Maschine immer am Handgriff.
- ► Ziehen Sie die Anschlussleitung immer am Netzstecker aus der Steckdose, nicht an der Netzleitung.
- ► Quetschen Sie die Anschlussleitung nicht ein.
- ► Setzen Sie die Anschlussleitungen weder Hitze noch chemischen Flüssigkeiten aus.
- ► Ziehen Sie die Anschlussleitung nicht über scharfen Kanten oder heiße Oberflächen.
- ► Verlegen Sie die Anschlussleitung so, dass sie nicht von drehenden Teilen der Maschine erfasst und aufgewickelt werden kann.

Sicherheitseinrichtungen

Wiederanlaufschutz

HINWEIS
► Die Maschine stoppt automatisch, wenn der Haltemagnet abgeschaltet wird oder ein Stromausfall eintritt.

Um ein unerwartetes Anlaufen der Maschine beim Wiedereinschalten des Haltemagneten oder bei Rückkehr der Stromversorgung zu verhindern (Wiederanlaufschutz), muss die Maschine über den Ein-/Ausschalter Motor (21) erneut eingeschaltet werden.

Symbole auf der Maschine

Die auf der Maschine angebrachten Symbole haben folgende Bedeutung:

Symbol	Bedeutung
	Stromschlaggefahr!
	Vor Beginn der Arbeiten Betriebsanleitung lesen!
	Schutzbrille und Gehörschutz tragen!

Persönliche Schutzausrüstung

Folgende Schutzausrüstung bei allen Arbeiten mit der Maschine tragen:

Symbol	Bedeutung
	Eng anliegende Arbeitsschutzkleidung mit geringer Reißfestigkeit
	Schutzbrille zum Schutz der Augen vor umher fliegenden Teilen und Flüssigkeiten und Gehörschutz in Umgebungen mit Geräuschemissionen >80 dB(A)
	Sicherheitsschuhwerk zum Schutz vor herab fallenden Gegenständen

Folgende Schutzausrüstung bei besonderen Arbeiten zusätzlich tragen:

Symbol	Bedeutung
	Schutzhelm zum Schutz des Kopfes vor herab fallenden Gegenständen
	Auffanggurt anlegen bei Absturzgefahr
	Arbeitshandschuhe zum Schutz vor Verletzungen

Bestandteile/Lieferumfang

Maschinenübersicht

1	Kernbohrer (nicht im Lieferumfang enthalten)
2	Schnellwechselbohrsystem Keyless
3	Getriebe
4	Antriebsmotor
5	Einfüllstutzen für Schneidöl
6	Schneidölbehälter
7	Handgriff
8	Handhebel Vorschub
9	Bedienfeld (siehe Abb.1)
10	Magnetfuß
11	Maschinenschlitten mit Führung

Bedienfeld

(siehe Abb.1)	
21	Ein-/Ausschalter Motor
22	Ein-/Ausschalter Magnet (Hauptschalter)

Lieferumfang

	Kernbohrmaschine MAB 100 K
A	Auswerferstift ZAK075
B	Sicherheitskette
	Transportkoffer (ohne Abbildung)
	Betriebsanleitung/Garantiekarte (ohne Abbildung)

Vor dem Erstgebrauch

Transportinspektion

Die Maschine wird standardmäßig mit den im Kapitel ***„Lieferumfang“*** angegebenen Komponenten geliefert.

HINWEIS

► Prüfen Sie die Lieferung auf Vollständigkeit und auf sichtbare Schäden. Melden Sie eine unvollständige oder beschädigte Lieferung umgehend Ihrem Händler/Lieferanten.

Vorbereitungen

In diesem Kapitel erhalten Sie wichtige Hinweise zu den notwendigen Vorbereitungen vor dem Beginn der Arbeiten.

Zusätzliche Sicherungsmaßnahmen bei bestimmten Arbeiten

Bei den nachfolgend aufgeführten Arbeiten sind zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen zu treffen:

Nicht waagerechte Arbeitsposition

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Bei Arbeiten in schräger oder senkrechter Lage oder Überkopf muss die Maschine mit der mitgelieferten Sicherheitskette (B) gegen Herabfallen gesichert werden.

- ► Prüfen Sie die Sicherheitskette vor Verwendung auf einwandfreie Funktion. Eine beschädigte Sicherheitskette darf nicht verwendet werden. Tauschen Sie eine beschädigte Sicherheitskette sofort aus.
- ► Bringen Sie die Sicherheitskette so an, dass sich die Maschine beim Abrutschen vom Bediener weg bewegt.
- ► Legen Sie die Sicherheitskette möglichst spielfrei um den Handgriff der Maschine.
- ► Prüfen Sie vor Beginn der Arbeiten den sicheren Sitz der Sicherheitskette und des Verschlusses.
- ► Verwenden Sie die im Kapitel ***„Persönliche Schutzausrüstung“*** angegebene Schutzausrüstung.

Arbeit auf einem Gerüst

⚠ WARNUNG

Absturzgefahr durch plötzliche Pendelbewegung der Maschine!

Bei Arbeiten auf einem Gerüst kann die Maschine beim Anlaufen oder bei Stromausfall eine plötzliche Pendelbewegung ausführen.

- ► Sichern Sie die Maschine mit der beiliegenden Sicherheitskette (B).
- ► Sichern Sie sich gegen Absturz durch Anlegen eines Auffanggurtes.

Beschaffenheit des Untergrundes prüfen

Die Magnethaftkraft ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes. Die Haftkraft wird durch Farb-, Zink- und Zunderschichten sowie Rost stark vermindert.

Folgende Voraussetzungen muss der Untergrund erfüllen, damit eine ausreichende Magnethaftung hergestellt werden kann:

- Der Untergrund muss magnetisch sein.
- Die Haftfläche und der Magnetfuß (10) müssen sauber und fettfrei sein.
- Die Haftfläche muss frei von Unebenheiten sein.

HINWEIS

- ► Reinigen Sie den Untergrund und den Magnetfuß (10) der Maschine vor Verwendung.
- ► Entfernen Sie Unebenheiten, Rost sowie Schmutz und Fettrückstände vom Untergrund.
- ► BDS bietet im Zubehörprogramm spezielle Haltevorrichtungen an.

Die beste Haftwirkung wird auf kohlenstoffarmen Stahl mit einer Stärke von mindestens 20 mm erreicht.

Stahl mit geringer Dicke

Zum Bohren in Stahl mit geringer Dicke muss eine zusätzliche Stahlplatte (Mindestabmessung: 100 x 200x 20 mm) unter dem Werkstück angebracht werden. Sichern Sie die Stahlplatte gegen Herabfallen.

NE-Metalle oder Werkstücke mit unplaner Oberfläche

Zum Bohren in NE-Metalle oder bei Werkstücken mit unplaner Oberfläche muss eine spezielle Haltevorrichtung verwendet werden.

HINWEIS

► BDS bietet im Zubehörprogramm spezielle Spannvorrichtungen für Rohre und nicht magnetische Werkstoffe an.

Werkzeug einsetzen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr!

► Verwenden Sie keine beschädigte, verunreinigte oder abgenutzte Werkzeuge.

► Führen Sie Werkzeugwechsel nur bei ausgeschalteter und still stehender Maschine durch. Trennen Sie die Spannungsversorgung (Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose).

► Prüfen Sie nach dem Einsetzen den sicheren Sitz des Werkzeugs.

► Verwenden Sie nur für diese Maschine passendes Werkzeug, Adapter und Zubehör.

Die Maschine ist mit einem Schnellwechselbohrsystem KEYLESS (1) als Werkzeugaufnahme für Werkzeuge mit Weldonschaft 19 mm (3/4“) ausgestattet.

Werkzeug einsetzen

◆ Öffnen Sie das Schnellwechselbohrsystem KEYLESS (1) durch Hochschieben der Außenhülse (Spannhülse).

HINWEIS

► Vor dem Einsetzen des Kernbohrers den passenden Auswerferstift einsetzen.

◆ Setzen Sie das Werkzeug in das Futter ein und lassen Sie die Außenhülse (Spannhülse) los. Die Hülse rastet selbstständig ein.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch falsch eingesetztes Werkzeug!

► Prüfen Sie durch kurzes Drehen des Werkzeuges, ob die Spannhülse eingerastet ist.

Werkzeug entnehmen

◆ Öffnen Sie das Schnellwechselbohrsystem KEYLESS (1) durch Hochschieben der Außenhülse und nehmen Sie das Werkzeug nach unten heraus.

Verwendung

Haftmagnet ein-/ausschalten

ACHTUNG

Sachschaden!

Um eine Beschädigung der Maschine durch Überhitzung des Magneten zu vermeiden:

► Haftmagnet ausschließlich einschalten, wenn die Maschine auf einem magnetischen Untergrund steht.

Haftmagnet einschalten

◆ Schalten Sie den Ein-/Ausschalter Magnet (Hauptschalter) (22) ein. Die Kontrollleuchte im Ein-/Ausschalter Magnet (22) leuchtet.

HINWEIS

► Die maximale Magnethaltekraft steht erst nach dem Einschalten des Motors zur Verfügung.

Haftmagnet ausschalten

◆ Sichern Sie die Maschine am Handgriff (7), um ein Abrutschen der Maschine zu verhindern.

◆ Schalten Sie den Haftmagneten mit dem Ein-/Ausschalter Magnet (Hauptschalter) (22) aus. Die Kontrollleuchte im Ein-/Ausschalter Magnet (22) erlischt.

Maschine ein-/ausschalten

Maschine einschalten

◆ Schalten Sie die Maschine mit dem grünen Knopf des Ein-/Ausschalter Motor (21) ein.

HINWEIS

► Die Maschine lässt sich nur einschalten, wenn zuvor der Haftmagnet eingeschaltet wurde.

► Lassen Sie eine stark erhitzte Maschine zur Kühlung im Leerlauf ca. 2 Minuten nachlaufen.

► Die Maschine schaltet sich bei Stromausfall oder Abschalten des Haftmagneten automatisch aus.

Maschine ausschalten

◆ Schalten Sie die Maschine mit dem roten Knopf des Ein-/Ausschalter Motor (21) aus.

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch selbstständig anlaufenden Motor!

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise um Gefährdungen durch den selbstständigen Anlauf des Motors zu vermeiden.

Zum sicheren Stillsetzen des Motors:

► Motor der Maschine ausschalten (siehe Kapitel ***„Maschine ausschalten“)***.

► Maschine mit Ein-/Ausschalter Magnet (Hauptschalter) (22) ausschalten (siehe Kapitel ***„Haftmagnet ausschalten“)***.

► Spannungsversorgung trennen (Netzstecker ziehen).

Bohren mit der Maschine

Bohren mit Kernbohrern

Zum Bohren mit Kernbohrern gehen Sie wie folgt vor:

- Setzen Sie den Auswerferstift (A) in den Kernbohrer ein.
- Setzen Sie den Kernbohrer mit dem Auswerferstift wie im Kapitel ***„Werkzeug einsetzen“*** beschrieben ein.
- Platzieren Sie die Maschine am Einsatzort, richten Sie sie aus und schalten Sie den Haftmagneten wie im Kapitel ***„Haftmagnet einschalten“*** beschrieben ein.
- Schalten Sie die Maschine wie im Kapitel ***„Maschine einschalten“*** beschrieben ein.
- Führen Sie den Maschinenschlitten mit Hilfe des Handhebels (7) ohne großen Druck auszuüben nach, bis die gewünschte Bohrung hergestellt ist.

HINWEIS

Beachten Sie die folgenden Hinweise beim Bohrvorgang mit Kernbohrern:

- ► Das Bohren mit Kernbohrern erfordert keinen großen Kraftaufwand. Bei größerem Druck beschleunigt sich der Bohrvorgang nicht. Der Bohrer nutzt schneller ab und die Maschine kann überlastet werden.
- ► Verwenden Sie die an der Maschine angebrachte Kühlschmiereinrichtung mit Hochleistungsschneidöl BDS 5000.

HINWEIS

- ► Bei Arbeiten über Kopf kann die Kühlschmiereinrichtung nicht verwendet werden. Benutzen Sie in diesem Fall das Hochleistungsfettspray ZHS 400. Sprühen Sie den Bohrer vor dem Bohren von Innen und Außen mit Fettspray ein. Bei größeren Bohrtiefen diesen Vorgang wiederholen.
- ► Achten Sie auf einen regelmäßigen Spanabfluss. Bei größeren Bohrtiefen den Span brechen.

Behebung von Blockaden

⚠ WARNUNG

Schnittgefahr an gebrochenen Werkzeugteilen oder Spänen.

► Vor Beginn der Arbeiten Schutzhandschuhe anziehen.

Zur Behebung von Blockaden gehen Sie wie folgt vor:

- Motor mit dem roten Knopf des Ein-/Ausschalter Motor (21) ausschalten.
- Sichern Sie die Maschine am Handgriff (7), um ein Abrutschen der Maschine zu verhindern.
- Schalten Sie den Haftmagneten mit dem Ein-/Ausschalter Magnet (Hauptschalter) (22) aus. Die Kontrollleuchte im Ein-/Ausschalter Magnet (22) erlischt.
- Spannungsversorgung trennen (Netzstecker aus der Steckdose ziehen).
- Maschinenschlitten mit Hilfe des Handhebels (7) in obere Position bringen.
- Späne mit einem Spanhaken entfernen und Werkzeug prüfen.
- Ggf. defektes Werkzeug austauschen.

HINWEIS

► BDS bietet im Zubehörprogramm spezielle Hilfsmittel (z.B. POW 200) für das Entfernen von Spänen an.

Reinigung/Wartung

⚠ WARNUNG

► Schalten Sie die Maschine vor jeder Wartung und Reinigung aus und trennen Sie die Spannungsversorgung.

► Bei Verwendung von Druckluft zur Reinigung Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen und andere Personen im Arbeitsbereich schützen.

Reinigung

ACHTUNG

► Tauchen Sie die Maschine niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

Nach jeder Verwendung

- Entfernen Sie das eingesetzte Werkzeug.
- Entfernen Sie Späne und Kühlmittelreste.
- Reinigen Sie das Werkzeug und die Werkzeugaufnahme an der Maschine.
- Reinigen Sie die Führung des Maschinenschlittens (11).
- Verpacken Sie die Maschine und das Zubehör wieder im Transportkoffer.

Wartung

⚠ WARNUNG

Gefahr durch unsachgemäße Reparaturen!

Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer und Schäden an der Maschine entstehen.

► Reparaturen und Wartungen an Elektrogeräten dürfen nur vom Werkskundendienst oder von Fachleuten durchgeführt werden, die vom Hersteller geschult sind.

Führung des Maschinenschlittens nachstellen

Sollte die Führung des Maschinenschlittens (11) Spiel aufweisen, muss diese nachgestellt werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Lösen Sie die Klemmschrauben.
- Ziehen Sie gleichmäßig die Stellschrauben nach.
- Drehen Sie die Klemmschrauben wieder fest.

Kohlenbürsten auswechseln

Der Austausch der Kohlenbürsten darf nur durch BDS oder eine autorisierte Fachwerkstatt erfolgen. Bei eigenmächtigen Reparaturen erlischt der Garantieanspruch.

Kundendienst/Service

Bei Fragen zum Kundendienst/Service wenden Sie sich an BDS. Wir nennen Ihnen Ihren nächstgelegenen Service-Partner.

Lagerung

Sollten Sie die Maschine längere Zeit nicht benötigen, reinigen Sie sie wie im Kapitel ***„Reinigung“*** beschrieben. Bewahren Sie die Maschine und alle Zubehörteile im Transportkoffer an einem trockenen, sauberen und frostfreien Ort auf.

Störungsbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Der Motor startet nach dem Betätigen des Ein-/Ausschalter des Motors (21) nicht oder bleibt während des Betriebs stehen.	Stecker nicht eingesteckt.	Stecker einstecken.
	Sicherungsautomat abgeschaltet.	Sicherungsautomat einschalten.
	Haftmagnet nicht eingeschaltet.	Haftmagnet einschalten.
Der Sicherungsautomat in der Elektroverteilung löst aus.	Zu viele Geräte am selben Stromkreis angeschlossen.	Anzahl der Geräte im Stromkreis reduzieren.
	Maschine defekt.	Maschine von der Spannungsversorgung trennen und Kundendienst benachrichtigen.
Der Haftmagnet funktioniert nicht.	Haftmagnet nicht eingeschaltet.	Haftmagnet einschalten.
	Keine magnetische Oberfläche.	Geeigneten Sockel verwenden.
Werkzeug verschleißt übermäßig/wird beschädigt.	Kein Schmiermittel oder nicht ausreichende Schmierung vorhanden.	Schmiermittel zuführen.
Die Schmierung funktioniert nicht.	Kein Schmiermittel vorhanden.	Schmiermittel einfüllen.
	Hahn zugedreht.	Hahn öffnen.
	Anschlussnippel verstopft.	Behälter und Anschlussnippel reinigen.

HINWEIS

► Wenn Sie mit den vorstehend genannten Schritten das Problem nicht lösen können, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Technische Daten

Modell	MAB 100 K	Einheit
Abmessungen (L x B x H)	230 x 157 x 370	mm
Magnetfuß (L x B)	160 x 80	mm
Nettogewicht ca.	9,9	kg
Betriebsspannung (siehe Typenschild)	230 V / 50-60 Hz 110 - 125 V / 50-60 Hz	
Leistungsaufnahme	1050	W
Geräuschemission	90	db(A)
Vibration	1,64	m/s²
Hub	80	mm
Kernbohrer kurz (30 mm) Ø	12 - 30	mm
Drehzahl	n_0 = 730 / n = 460	min^{-1}
Kernbohreraufnahme	Schnellwechselbohrsystem Keyless für Weldon 19 mm (3/4“)	
Länge der Anschlussleitung	4	m
Schutzklasse	I	

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1A	
Name/Anschrift des Herstellers:	**BDS Maschinen GmbH** Martinstraße 108 D-41063 Mönchengladbach
Wir erklären, dass das Produkt:	
Fabrikat:	**Magnet-Kernbohrmaschine**
Typ:	**MAB 100 K**
den folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht: ■ **EG-Richtlinie 2006/42/EG über Maschinen**	
Folgende harmonisierte Normen wurden ganz oder teilweise angewandt: ● DIN EN ISO 12100:2011-03 ● DIN EN 61029-1/A11:2011-11 ● DIN EN 62841-1:2012-11	
Bevollmächtigter für das Zusammenstellen der technischen Unterlagen:	**BDS Maschinen GmbH**
Eine technische Dokumentation ist vollständig vorhanden. Die zum Produkt gehörende Betriebsanleitung liegt vor.	
Es wird vorausgesetzt, dass der Betrieb des Produktes nur seiner bestimmungsgemäßen Verwendung entspricht. Informationen zur bestimmungsgemäßen Verwendung sind aus der technischen Dokumentation zu entnehmen.	
Mönchengladbach, den 01.04.2016	 Wolfgang Schroeder, Techn. Direktor (Rechtsverbindliche Unterschrift des Ausstellers)

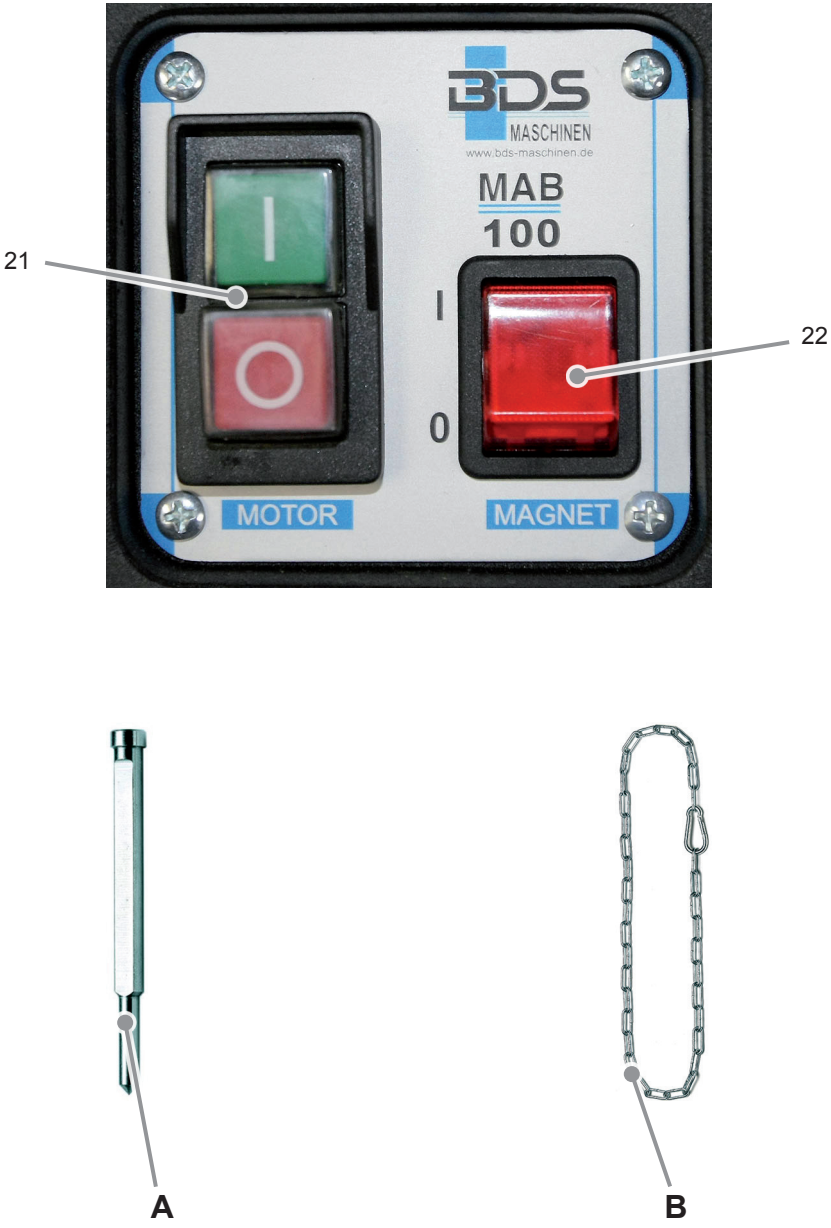
BA_MAB 100 K_0104_A1 © 2016 BDS Maschinen GmbH

BDS Maschinen GmbH
Martinstraße 108
D-41063 Mönchengladbach

Fon: +49 (0) 2161 / 3546-0
Fax: +49 (0) 2161 / 3546-90

Internet: www.bds-maschinen.de
E-Mail: info@bds-maschinen.de

Abb. 1


21
22
BDS
MASCHINEN
www.bds-maschinen.de
MAB
100
I
0
MOTOR
MAGNET
A
B